


Denkmalliste Stadt Essen

STADT
ESSEN

Lagebezeichnung Rüttenscheider Straße 14		Kurzbeschreibung Treppenhaus im ehem. Verwaltungs- gebäude der „Alten Volksfürsorge“
Stadtbezirk I	Stadtteil Südviertel (05)	Gemarkung Essen
Lfd. Nr. 957	Art des Denkmals Baudenkmal	Flur-Flurstücke(e) 97 - 314
Eintragungsbeschluss, Datum Bezirksvertretung I 29.06.2010		Unterschrift i.A. 
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals		
<u>Historisches:</u>		
<p>Die Volksfürsorge Lebensversicherungs AG wurde als Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft am 22.05.1913 mit Sitz in Hamburg gegründet. Die ersten Geschäftsführer waren Adolph von Elm und Friedrich Lesche.</p> <p>Im Dritten Reich erfolgte die Eingliederung der Volksfürsorge in die Deutsche Arbeitsfront (DAF). Nach dem Krieg wurde sie 1947 als <i>Alte Volksfürsorge</i> wieder gegründet, 1968 hieß sie wieder <i>Volksfürsorge</i>.</p> <p>Am 01.01.2009 erfolgte die Fusion mit der Generali Deutschland.</p>		
<u>Verwaltungsgebäude in Essen:</u>		
<p>Das Gebäude wurde 1959 durch den Essener Architekten Heinz Lange für die Alte Volksfürsorge errichtet.</p> <p>Das 6-geschossige Gebäude wurde auf einem langrechteckigen Grundstück mit seiner Schmalseite an das vorhandene Nachbargebäude Rüttenscheider Straße 16 angebaut. An der nördlichen Längsseite grenzt es an eine städtische Parkanlage.</p>		

Fotos



Entlang der nördlichen Grundstücksgrenze wurde ein Zufahrtsweg angelegt, der bis an die Nord-Westseite des Gebäudes führt, wo sich eine Durchfahrt zum Hofraum und eine Zufahrt zur Tiefgarage befinden.

An der Nordseite befindet sich der Eingang zum Treppenhaus. Im Bodenbelag des Windfanges ist in der Größe einer Fliese das Zeichen der Volksfürsorge eingebaut. Im Treppenhaus befindet sich ein geschwungener Treppenlauf in der für die 50er Jahre typischen Gestaltung und Materialwahl (Kunststeinplattenbelag, Stahlgeländer mit Ummantelung der Geländerstäbe und des Handlaufes aus Mipolam). Zwei tragende Säulen führen durch alle Geschosse.

Das Treppenhaus wurde mit einer künstlerischen Arbeit aus Keramik, (Steinzeug) ausgestattet, die vermutlich im Rahmen der Kunst am Bau von einer lokalen Werkstatt erstellt wurde.

Zweiteiliges Wandbild an der Ostwand, mit einerseits Darstellung von Motiven aus Hamburg, dem Hauptsitz der Volksfürsorge (Stadtwappen, St. Michaelis, Silhouette von Bürogebäuden, Frachtschiff) und andererseits Motiven aus Essen (Stadtwappen, St. Johannes, Förderturm Zeche Zollverein, Aussichtsturm Gruga). Die tragenden Säulen seitlich des Treppenauges sind mit reichlichen Zierelementen in blauer Fassung verkleidet.

Das Gebäude Rüttenscheider Str. 14 befindet sich heute in Privatbesitz. Im Jahre 2009 wurde die Fassade renoviert. Im Innern erfolgte eine Sanierung des Ladenlokals im Erdgeschoss, der Büroetagen im 1. bis 4. Obergeschoss und des Staffelgeschosses, das nach einem Umbau nicht teilweise, sondern in seiner Gesamtfläche als Wohnung genutzt wird.

Schutzumfang:

Wegen der besonderen künstlerischen Bedeutung wird das Treppenhaus als Teil des Gebäudes geschützt. Hierzu gehört der vom Kellergeschoss bis zum Staffelgeschoss (5. OG) führende geschwungene Treppenlauf mit Kunststeinbelag, dem Treppengeländer aus Stahl mit dem Handlauf aus Mipolam; zwei in allen Geschossen vorhandene, mit blauer Keramik verkleidete

tragende Säulen sowie das an der östlichen Innenwand befindliche zweiteilige Wandbild aus Keramik.

Subsumtion:

Das Treppenhaus als Teil des Gebäudes erfüllt die Voraussetzungen des § 2 (1 u. 2) Denkmalschutzgesetz –DSchG–, da es bedeutend ist für die Geschichte des Menschen und für die Entwicklung der Arbeitsverhältnisse, hier die Gestaltung und Ausstattung von Bürobauten zu Beginn der 60er Jahre.

Die Erhaltung liegt aus wissenschaftlichen und künstlerischen Gründen im öffentlichen Interesse.

Literatur, Quellen:

Stadt Essen: Amt für Stadtplanung und
Bauordnung: Bauaktenarchiv:
Bauordnungsakte Rüttenscheider Straße14

Wikipedia: freie Enzyklopädie: Die
Volksfürsorge

Fortschreibungen

Lageplan M 1:500 BauD-Nr. 957

